

---

## Arbeitsgemeinschaft ländliche Sozialforschung

### Einladung zur 89. Sitzung am 18. November 2020

Die 89. Sitzung der Arbeitsgemeinschaft ländliche Sozialforschung findet diesmal Covid 19 bedingt am **Mittwoch, 18.11.2020** von **10.00 Uhr bis 13:00 Uhr** als Zoom Webinar statt. Wir bedauern, dass wir diese ursprünglich als Präsenzveranstaltung geplante Sitzung nunmehr als Online-Veranstaltung abhalten müssen.

Folgende Beiträge stehen auf dem Programm:

*M. Schmölz (Technische Universität München, Professur für Landschaftsarchitektur regionaler Freiräume): „Gebrauchswert einer Landschaft - zum Zusammenhang von landschaftlicher Raumstruktur und sozialem Gebrauch“*

*MSc. Michael Schmölz* studierte Landschaftsarchitektur und Urbanistik an der Technischen Universität in Freising/München und der Sverige Lantbruk Universität in Alnarp/Malmö. Zwischen 2012 und 2018 arbeitete er als Landschaftsarchitekt u.a. bei realgrunlandschaftsarchitekten, München; Latz und Partner, Kranzberg; und OK.Landschaft, München. Seitdem ist er als freischaffender Landschaftsarchitekt und Stadtplaner tätig. Seit 2014 erforscht und lehrt er das konzeptionelle, gestaltgebende Entwerfen von Freiraum und Landschaft als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Landschaftsarchitektur regionaler Freiräume der Technischen Universität in München. Sein spezielles Interesse gilt dem alltäglichen sozialen Gebrauch ländlicher, suburbaner und urbaner Räume. Welche Räume werden wie von wem gebraucht und wie wirkt sich der Gebrauch wiederum auf deren räumliche Gestalt aus?

*A. Heistinge (Freiberufliche Organisationsberaterin) und E. Kosnik (Karl-Franzens-Universität Graz, Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie): „Sorgsame Landwirtschaft – Resiliente Praktiken im ökologischen Landbau“*

*Dipl.Ing.<sup>a</sup> Andrea Heistinge* studierte Landwirtschaft mit Schwerpunkt Agrarsoziologie und Agrargeschichte an der Universität für Bodenkultur und verfasste ihre Diplomarbeit am Institut für Geschichte der Universität Wien. Seit 2000 arbeitet sie als freie Agrarwissenschaftlerin und Fachbuchautorin. Seit 2019 ist sie als zertifizierte Unternehmensberaterin tätig sowie als Lebens- und Sozialberaterin und Supervisorin (i.A.u.S.). Ausbildung in Systemischer Beratung am Ausbildungsinstitut Meilen/ Schweiz (2007-2009). Enge Zusammenarbeit mit Prof.em. Bruno Hildenbrand. Forschungsprojekt “Bio Hoch drei” gemeinsam mit Elisabeth Kosnik, unter der Leitung von Univ.-Doz. Dr. Gabriele Sorgo und Prof. Helmut Eberhart am Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie an der Universität Graz.

*Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>a</sup>. Elisabeth Kosnik* studierte Europäische Ethnologie an der Karl-Franzens-Universität Graz, Social Anthropology an der St. Andrews University (Schottland) und Cultural Anthropology an der

Victoria University of Wellington (Neuseeland), wo sie 2014 promovierte. Ihre Dissertation betrachtet die Organisation WWOOF (World Wide Opportunities on Organic Farms) aus ethnografischer Perspektive. Seit 2014 lehrt sie am Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie in Graz zu den Themen Ökonomische und Ökologische Anthropologie, Food Studies und Konsum. Von 2017 bis 2019 war sie als Postdoc am Projekt Bio Hoch Drei beteiligt.

Wir laden Sie herzlich ein am Zoom Online-Webinar teilzunehmen. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung bis spätestens Montag 16.11.2020 unter Bekanntgabe des Namens und der Email-Adresse auf: [arges@bab.gv.at](mailto:arges@bab.gv.at) erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen im Namen der Arbeitsgemeinschaft ländliche Sozialforschung

Georg Wiesinger